

Di 19.05.20 13:04

Gesundes Wohnen im Ziegelhaus

Von: Mein Ziegelhaus

Neben der langen Lebensdauer und einer hohen Schall- und Wärmedämmung sprechen noch weitere Faktoren für den natürlichen Baustoff Ziegel, zum Beispiel: Innenraumhygiene.



Bei Anwendung von silikatischen Mörtelputzen ist der Ziegel ein gut recyclebarer und auch besonders allergikerfreundlicher Baustoff, der eine gesunde Innenraumluftqualität begünstigt. Bild: tdx/Mein Ziegelhaus

(tdx) Der Traditionsbaustoff Ziegel hat sich seit vielen Jahrhunderten bewährt und ist nach wie vor einer der beliebtesten Baustoffe. Neben den Vorteilen der hohen natürlichen Wärmespeicherfähigkeit, Stabilität, Brand- und Schallschutz sowie seiner extremen Langlebigkeit sprechen noch weitere Qualitätseigenschaften für das massive Bauen mit Ziegeln. Die Experten von Mein Ziegelhaus wissen: Der Ziegel ist ein natürlicher Baustoff ohne schädliche Inhaltsstoffe, der durch seine Bauart feuchteregulierend wirkt und somit zu gesundem Wohnklima beiträgt.

Keine toxischen Emissionen

Ziegel bestehen zu 100% aus den natürlichen Rohstoffen Ton, Lehm, Sand und Wasser und werden bei ca. 1000 Grad Celsius gebrannt. Weder bei der Herstellung,

Verarbeitung, Nutzung noch beim Rückbau emittieren Ziegel toxische oder gesundheitsgefährdende Stoffe. Bei Anwendung von silikatischen Mörtelputzen ist der Ziegel ein gut recyclebarer und auch besonders allergikerfreundlicher Baustoff, der eine gesunde Innenraumluftqualität begünstigt.

Ausgeglichener Feuchtehaushalt

Dank der Kapillarstruktur des Ziegels und bei Verwendung eines geeigneten Innenputzes kann er den Feuchtehaushalt eines Raumes optimal regulieren. Denn: „Ziegel und Putz können Luftfeuchtigkeit gut ausgleichen und haben daher auch eine schnelle Trocknungszeit. Die geringe Wärmeleitfähigkeit des modernen Hightech-Ziegels verhindert zudem das Abkühlen der Innenseite einer Ziegelaußenwand unter den Taupunkt von Wasserdampf. Bei zusätzlicher Vermeidung von Wärmebrücken wird also Kondenswasserbildung effektiv verhindert und die Gefahr der Schimmelbildung sinkt deutlich“, so Dr. Petra Augustin vom mittelständischen Verbund Mein Ziegelhaus.

Bedingter Schutz vor Elektromog

Telefone, Handys, Computer, Strom- und Sendemasten sind heutzutage weit verbreitet und aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Bald richten wir uns Smarthomes auf Basis von 5G ein. Damit erweitern wir die uns konstant umgebende elektromagnetische Strahlung um zusätzliche höherfrequente Bereiche. Dementsprechend steigt die Angst vieler Menschen vor Stress durch Elektromog und seinen gesundheitsschädlichen Folgen.

Je nach Dicke und Gewicht kann eine massive Ziegelwand einen erheblichen Frequenzbereich abschirmen, also sozusagen die „Schwingungsenergie schlucken“, die sensitive Menschen als Lärm und Elektromog empfinden. Die komplette Vermeidung von Elektromog ist nur durch das Abschalten aller Elektrogeräte innerhalb des Hauses möglich. Der Hausbewohner entscheidet daher aktiv selbst mit, ob er in seinem Zuhause erholsame Ruhe hat und sich wohlfühlt.

Feuchteregulierend, wärmedämmend, schallschluckend – der Baustoff Ziegel fördert eine gesunde Innenraumhygiene und sorgt so für hohe Wohn- und Lebensqualität in den eigenen vier Wänden.

Weitere Informationen unter www.meinziegelhaus.de.

Fotos



Pressebild
Download

Pressekontakt



Mein Ziegelhaus GmbH & Co. KG
Rheinstraße 60a
56203 Höhr-Grenzhausen
www.meinziegelhaus.de

Ansprechpartner:
Pressestelle
T.: +49 (0) 2624 / 92 19 270
M.: info@meinziegelhaus.de